

Explosionsschutz

Seminar

Ausbildung zum Explosionsschutzbeauftragten

Termin/Ort

29. August – 01. September 2017 in Timmendorfer
Strand

05. – 08. Dezember 2017 in Essen

Leitung

Dipl.-Ing. Jens-Christian Voss, Ingenieurbüro Voss
- Partner für Arbeitssicherheit, Brand-, Strahlen-
und Umweltschutz, Friedberg (Bayern)

Ausbildung zum Explosionsschutzbeauftragten

Zielsetzung

- Aktuelles Wissen praxisnah dargestellt
- Hilfestellungen für die betriebliche Umsetzung
- Bekannte Referenten – topaktuelle Themen
- Informationen über Hersteller und Dienstleister
- Erfahrungsaustausch mit Berufskollegen

Teilnehmerkreis

- (angehende) Explosionsschutzbeauftragte oder Personen, die mit den betrieblichen Aufgaben im Explosionsschutz betraut sind
- Brandschutzbeauftragte
- Betriebliche Führungskräfte
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Sonstige Interessierte

Inhalt

Auf vier Tage konzipiert ist das Ziel der „Ausbildung zum Explosionsschutzbeauftragten“, zu allen wichtigen Themen des Explosionsschutzes und der Betriebssicherheit umfassende Informationen und Anregungen für Fachleute und Interessenten anzubieten. Der Explosionsschutzbeauftragte soll den Arbeitgeber in allen Fragen des betrieblichen Explosionsschutzes beraten und unterstützen. Er kennt sich mit allen wesentlichen Problemstellungen und den erforderlichen Dokumenten in der betrieblichen Praxis aus.

Die Vorträge sind mit Diskussionen, vertiefenden Analysen und Bearbeitung von konkreten Beispielen geplant und werden Ihnen praxisnahe und nachvollziehbare Hilfen zur Umsetzung auch in Ihrem Betrieb geben.

Programm

1. Tag

09.00-17.15 Uhr

Einführung, Recht, Gefahren/Schutzmaßnahmen

- Einführung in die Thematik
- Begriffsbestimmungen
- Rechtliche Grundlagen im Explosionsschutz
- Schadensereignisse erläutert
- Gefahren durch Explosionen, Schutzmaßnahmen
- Explosionsschutz und Instandhaltung

Referent: Dipl.-Ing. Jens-Christian Voss
Ingenieurbüro Voss

2. Tag

09.00-12.15 Uhr

Elektrischer Explosionsschutz

- Verantwortung des Herstellers / des Anlagenbetreibers
- ATEX als Schnittstelle zwischen Hersteller und Anwender
- Getrennte Betrachtung Gase/Stäube aufgrund unterschiedlicher Zündverhalten
- Gerätekenzeichnungen juristisch (ATEX) und technisch (IEC/EN) bei Gasen und Stäuben
- Prüfen und Instandhalten
- Zündschutzarten
- erhöhte Sicherheit, Eigensicherheit
- Kapselungen
- eigensicherer Kreis, Stromkreistypen
- galvanische Trennung

Referent: Gerhard Jung
Pepperl+Fuchs, Mannheim

13.15-17.15 Uhr

Mechanischer Explosionsschutz

- Aufbau des europäischen und deutschen Regelwerks des nichtelektrischen Explosionsschutzes
- Begriffsdefinitionen
- mechanische Zündenergien und davon ausgehende Explosionsgefahren
- Zündwahrscheinlichkeiten mechanisch erzeugter Funken: Schlag-, Schleif- und Reibvorgänge
- Schutzmaßnahmen

Prüfung mechanischer Arbeitsmittel

Referent: Dipl.-Ing. Thomas Grunewald
BAM Berlin

3. Tag

09.00-12.15 Uhr

Zündquellenanalyse nach DIN EN 13463-1

- Zündquellenanalyse:
- Definition,
- Inhalt,
- Anwendungsbereich
- Durchführung einer Zündquellenanalyse am Beispiel eines kleinen Gerätes mit wenigen Einzelteilen:
- Vorbereitung:
- gerätespezifische Zündquellen,
- potenzielle Zündquellen,
- Maßnahmen,
- Übungen zur Vertiefung einzelner Teilschritte
- Zündquellenanalysen für größere Geräte/Anlagen
- Diskussion von Themen aus dem Kreis der Teilnehmer

Referent: Dipl.-Ing. Hans -Dieter Godolt
Ingenieurbüro Godolt, Alpen

13.15-16.30 Uhr

Konstruktiver Explosionsschutz

- Maßnahmen des Explosionsschutzes
- Kenngrößen im Explosionsschutz
- Fakten zum Staub-Explosionsschutz
- Vermeidung wirksamer Zündquellen
- Bauweisen und technische Schutzmaßnahmen – Funktionsweisen und deren Vor- und Nachteile
- Detektionsmöglichkeiten

Referent: Dipl.-Ing. Ulrich Lamerz
International Explosion Protection (IEP), Ratingen

4. Tag

09.00-11.45 Uhr

Experimentalvortrag: Verhüten von Bränden und Explosionen in der betrieblichen Praxis

- Explosionsschutzgefahren durch Stäube, Dämpfe oder Gase
- Darstellung der wichtigsten Zündquellen
- Vorstellung von erprobten Schutzmaßnahmen
- Schadensfälle aus der Praxis

Referent: Dr. Peter Krommes
Gefahrstoffberatung Dr. Krommes, Neumarkt

12.30-16.30 Uhr

Organisation des Explosionsschutzes, Brandschutzmanagement, Abschlussprüfung

- Prüfungsvorbereitung (vor der Mittagspause)
- „Der Explosionsschutzbeauftragte“ – Aufgaben, Rechte, Pflichten
- Verantwortung und Haftung?
- schriftliche Abschlussprüfung
- Explosionsschutz im Internet – wo finde ich was?

Referent: Dipl.-Ing. Clemens Scheideler (SIFA)
Beratungen und technische Schulungen, Lügde

Leitung

Dipl.-Ing. Jens-Christian Voss, Ingenieurbüro Voss - Partner für Arbeitssicherheit, Brand-, Strahlen- und Umweltschutz, Friedberg (Bayern)

Referent(en)

Dipl.-Ing. Clemens Scheideler (SIFA), Beratungen und technische Schulungen, Lügde
Dipl.-Ing. Gerhard Jung, Pepperl + Fuchs GmbH, Mannheim
Dipl.-Ing. Thomas Grunewald, BAM Berlin
Dr. rer. nat. Peter Krommes, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Gefahrstoffe, Gefahrstoffberatung Dr. Krommes, Neumarkt
Hans-Dieter Godolt, Alpen
Ulrich Lamerz, Kidde Brand- und Explosionsschutz GmbH, Ratingen

Uhrzeiten

29.08.2017, 09:00 Uhr – 01.09.2017, 16:30 Uhr
Timmendorfer Strand, Maritim Seehotel

Termin/Teilnahmegebühr/Ort

HDT-Mitglieder: € 1790,00 – Nichtmitglieder: € 1890,00
mehrwertsteuerfrei, einschließlich veranstaltungsgebundener Arbeitsunterlagen sowie Mittagessen und Pausengetränken
Kurtitel: Explosionsschutzbeauftragter

29.08.2017 – 01.09.2017 • Verant.-Nr.: E-H050-08-051-7
Timmendorfer Strand, Maritim Seehotel

05.12.2017 – 08.12.2017 • Verant.-Nr.: E-H050-12-359-7
Essen, Haus der Technik

Anmeldung und Veranstaltungsservice

Veranstaltungen	finden Sie unter www.hdt-essen.de bzw. www.hdt-essen.de/themen_und_seminare
Anmeldung online	Bei online-Buchung finden Sie vorausgefüllte Formulare, Hotel- und DB-Ticket-Buchungsmöglichkeit sind in den Anmeldevorgang integriert.
Anmeldung per E-Mail	anmeldung@hdt-essen.de
Anmeldung per Fax	Eva Gorter ☎ 0201/1803-211 ☎ -280 Monica Martins ☎ 0201/1803-212 ☎ -280
Anmeldeformular Download	www.hdt-essen.de/anmeldung.pdf
Anmeldung per Post Umbuchung, Rechnungsänderung Hotelbuchung	Haus der Technik e.V., 45117 Essen umbuchung@hdt-essen.de Kostenloser Hotelbuchungsservice für alle Veranstaltungsorte. www.hdt-essen.de/hotel hotel@hdt-essen.de
DB-Ticket-Buchung	DB-Ticket-Reservierung Sonderpreis 129.-€ 2. Kl. bundesweit www.hdt-essen.de/bahn bahn@hdt-essen.de Nuri Grohnert ☎ 0201/1803-322 ☎ -276

Weitere Fragen beantworten Ihnen gern

Allgemeines	Katrin Klein ☎ 0201/1803-1 ☎ -269 Andrea Wiese ☎ 0201/1803-1 ☎ -346 information@hdt-essen.de
Fachliches oder ein neues Thema anbieten zu Unterlagen in MyHDT zur Adresskorrektur	Dipl.-Ing. Kai Brommann k.brommann@hdt-essen.de Fehmi Inci ☎ 0201/1803-370 ☎ -369 f.inci@hdt-essen.de Thomas Pavelka ☎ 0201/1803-253 ☎ -263 adressen@hdt-essen.de

AGB finden Sie unter www.hdt-essen.de/agb

Zahlungsweise	per Überweisung oder per Kreditkarte (VISA, MASTERCARD, AMEX und Diners Club)
Umbuchung/ Stornierung	Bei Umbuchung oder Stornierung einer Anmeldung kann das HDT eine Gebühr von 50,- € erheben. Diese Gebühr entfällt für HDT-Mitglieder. Für alle Anmeldungen, die nicht schriftlich bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn zurückgezogen werden, muss die Teilnahmegebühr voll berechnet werden.
Umsatzsteuer	Teilnahmegebühren des HDT e.V. sind gem. § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei

Wir erwarten Sie in

Essen	Haus der Technik e. V., Hollestr. 1, 45127 Essen Tel.: 201/18 03-1 (Zentrale)
Timmendorfer Strand	Maritim Seehotel Timmendorfer Strand Strandallee 73 23669 Timmendorfer Strand